

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 31

Artikel: Kleinigkeiten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478290>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

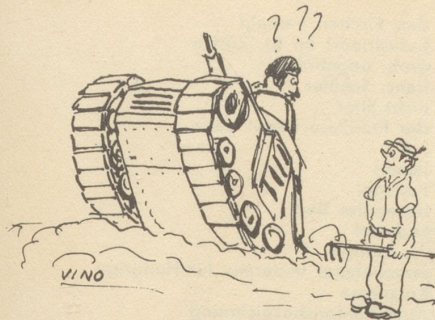
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Du chunsch-mer wie gwünscht! Chönnfisch mit dere Maschine im hindere Acher d'Härdöpfel hüfele!»

Kleinigkeiten

Um Mitternacht taumelte einer auf mich zu und fragte: «Erlauben Sie, wo bin ich hier?»

«Ecke Bahnhofstraße/Seestraße.»

«Bitte, keine Kleinigkeiten, ich meine, in welcher Stadt bin ich.» reifla

Der Herr Redaktor sitzt unter Brüdern am Stammtisch. Sein erster Leitartikel einer neuen illustrierten Zeitung findet allgemeine Begeisterung. Nur Basil Stüdli bleibt ruhig, was der Herr Redaktor bemerkt.

«Und Sie, Herr Stüdli, sind Sie nüd ganz euserer Meinig?»

«Doch, doch, Herr Redakter, aber wichtiger als Ihre Leitartikel wär scho, Sie würdet das Blättli sofort la sanforisiere, nüd daß es de imene halbe Johr scho wieder ygoht!» Hawe

Seit ich wegen meiner Kropfoperation in der MSA war, kann ich meine Buben gut vom zuvielen Wassertrinken abhalten, indem ich ihnen angebe, daß man davon einen Kropf bekomme.

Im Strandbad betrachtet nun mein Boy lange meine Narbe und frägt dann: «Vater, händs Dir det de Durscht useghau?» (Ich wäre froh!) Vino



---- glaubsch immer no: Adam syg de erscht Mänsch gsy uf der Wält?

17 Jahre

bestens bewährt!

Neo-Satyrin

Wirksames Hilfsmittel gegen vorzeitige Schwäche bei Männern.

In allen Apotheken.

Original-Packung Fr. 15.—
Probepackung Fr. 3.50

Generaldepot:

Dr. W. Knecht, Basel
Eulerstraße 30

Gratis...

Weber's Pfeifentheorie
Henri Weber
Tabakfabrik Zürich

Gewissermaßen unfehlbar gegen

Hühneraugen und Hornhaut

ist die Radikalsalbe aus der Apotheke z. Glas, Schaffhausen N
Allein echt in Töpfen zu Fr. 1.50
Prompter Postversand



Ziehung schon am 9. AUGUST

Die Serie unter dem „Roten Kleeblatt“-Verschluß garantiert Ihnen 2 sichere Treffer.

1 Treffer zu Fr. 25 000.—	100 Treffer zu Fr. 200.—
1 Treffer zu Fr. 10 000.—	300 Treffer zu Fr. 100.—
1 Treffer zu Fr. 5 000.—	500 Treffer zu Fr. 50.—
10 Treffer zu Fr. 2 000.—	20 000 Treffer zu Fr. 10.—
50 Treffer zu Fr. 1 000.—	20 000 Treffer zu Fr. 5.—
50 Treffer zu Fr. 500.—	

INTER-KANTONALE

Landes-Lotterie

Einzel-Los Fr. 5.—, Serie zu 10 Losen Fr. 50.— (mit 2 sicheren Treffern) erhältlich bei allen mit dem Roten Kleeblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und Banken.

Wenn Sie in den Ferien weilen und Lose bestellen wollen, dann merken Sie sich Postcheckkonto VIII/27600, Offiz. Lotteriebüro, Nüscherstr. 45, Zürich, Tel. 3.76.70. Überweisen Sie den Losbetrag zuzüglich 40 Rp. für Porto und 30 Rp. für die Ziehungsliste.